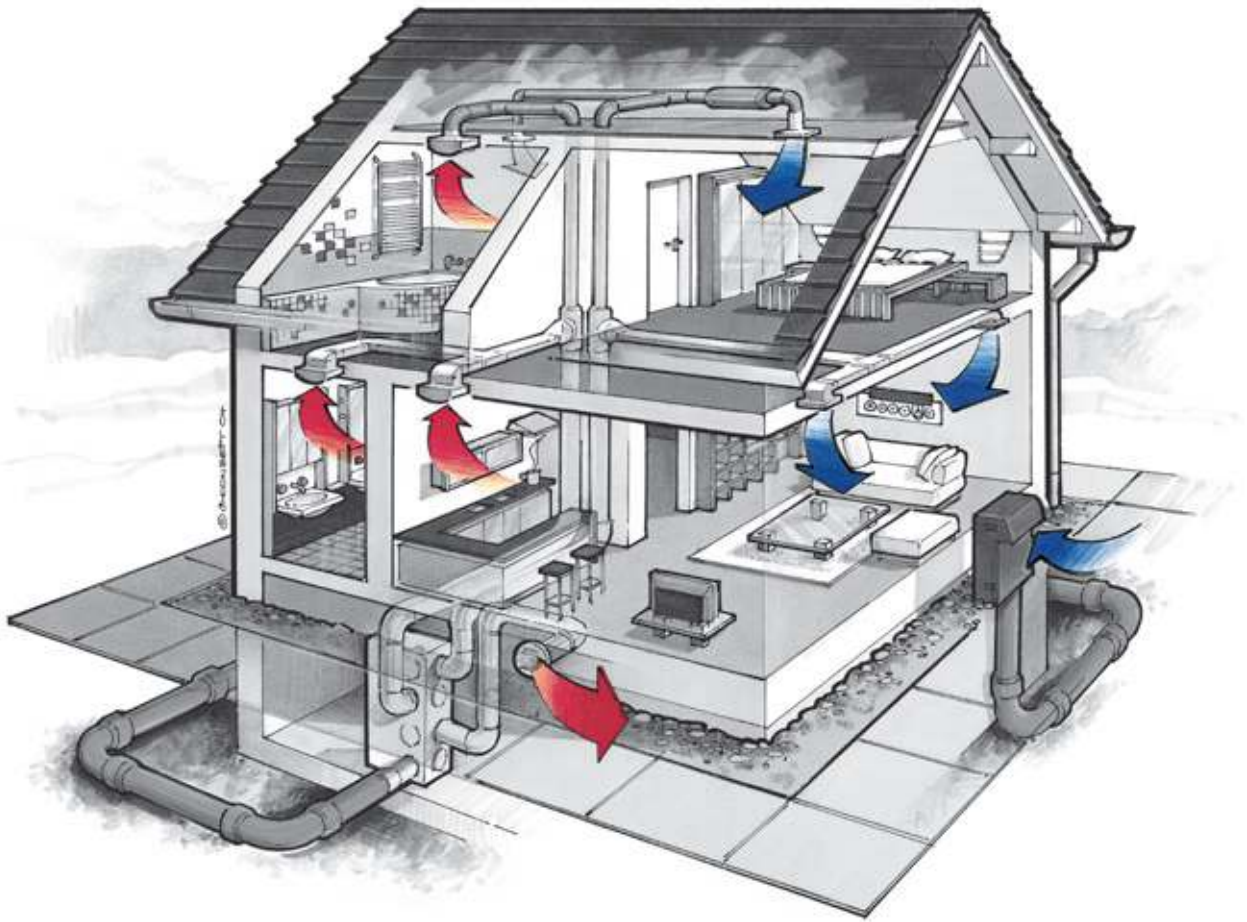


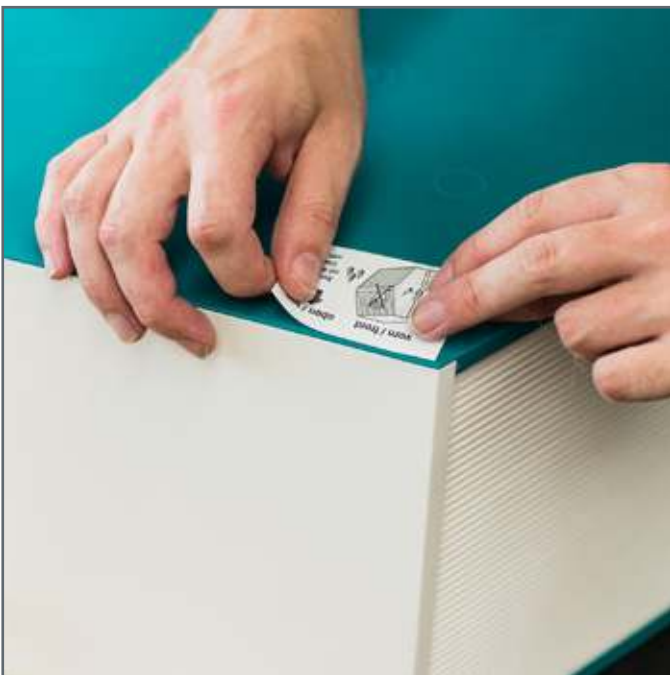


# PAUL



Energieeffiziente **Lüftung**  
für gesunden Wohnkomfort





# Firmenvorstellung

Seit der Gründung als Einzelunternehmen durch Dipl.-Ingenieur Eberhard Paul im Jahr 1994 zählt das Unternehmen PAUL zu den Pionieren und Technologieführern in der Lüftungsbranche.

Ausgangspunkt war bereits Anfang der neunziger Jahre die Idee eines neuen Wärmetauschers im Gegenstrom-Kanal-Prinzip. Ersten Veröffentlichungen dazu im Jahre 1991 folgte ein breites, anerkennendes Echo der internationalen Fachwelt.

1993 entstand der erste Prototyp. Ein Jahr später entwickelte Eberhard Paul die Idee eines kompletten Wärmerückgewinnungsgerätes für die Gebäudelüftung so weit, dass die Gründung der eigenen Firma folgerichtig war. Mit zunächst zehn Beschäftigten begann das Team in Zwickau und bezog bald darauf größere Räumlichkeiten im nahe gelegenen Mülsen.

Von Anbeginn hat sich die Firma PAUL als Spezialist der hocheffizienten Wärmerückgewinnung in der Wohnraumlüftung verschrieben. 1996 erfolgte mit dem MULTI die Markteinführung des ersten Lüftungsgerätes mit Wärmerückgewinnung. Viele innovative Produktentwicklungen, Patente und Auszeichnungen folgten.

Für das Wohnraumlüftungsgerät THERMOS erhielt PAUL 2002 als erstes Unternehmen in Deutschland das Zertifikat „Passivhaus geeignete Komponente“ des Passivhaus-Institutes Dr. Wolfgang Feist in Darmstadt.

Mit der Umfirmierung zur GmbH und dem Einstieg des Gesellschafters Zehnder Group im Jahr 2004 wurden die Voraussetzungen für das weitere Wachstum des Unternehmens geschaffen.

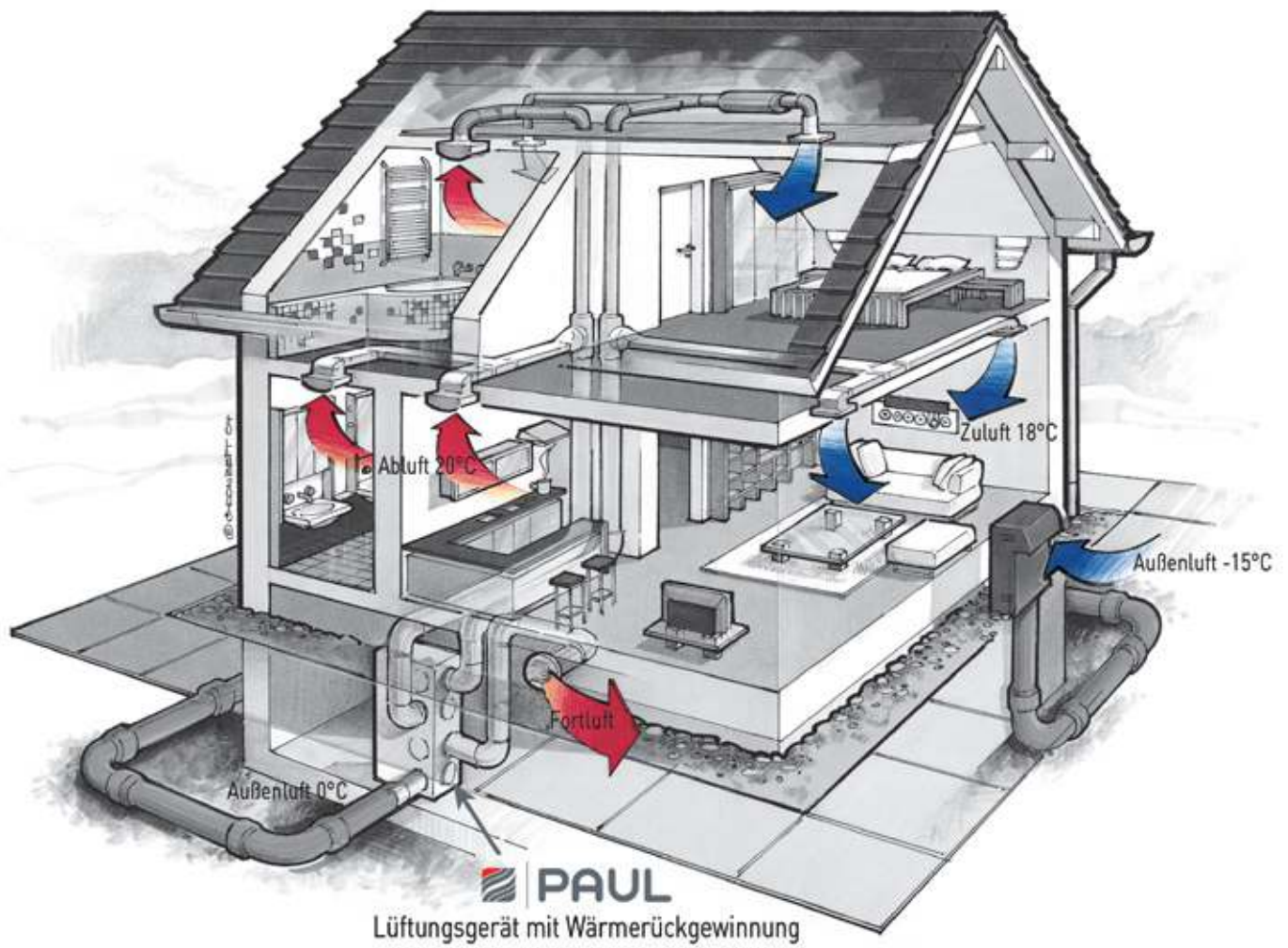
2009 bezog man den heutigen Firmensitz im Gewerbegebiet Reinsdorf bei Zwickau, unmittelbar an der Bundesautobahn A72. Die Firmenphilosophie konsequent fortsetzend wurde der neue Verwaltungstrakt in Passivhaus-Bauweise errichtet und als erstes Nichtwohngebäude in Sachsen vom Passivhaus-Institut zertifiziert.

Im Jahr 2010 setzte PAUL mit dem NOVUS 300 neue Maßstäbe in der Lüftungsbranche. Es ist bis heute das Gerät mit der besten Passivhaus-zertifizierten Wärmerückgewinnung auf dem Markt.

2012 erhält das NOVUS F 300 als erstes Lüftungsgerät mit einem Feuchtwärmetauscher die Passivhaus-Zertifizierung.

PAUL bietet heute europaweit eine Palette hochwertiger, Passivhaus-zertifizierter Geräte Made in Germany an und zählt zu den Branchenführern im Segment Wohnraumlüftung.

2014 feiert das rund siebzigköpfige Team der „Passiv-Aktivisten“ das 20jährige Gründungsjubiläum.



# Was bedeutet kontrollierte Wohnraumlüftung

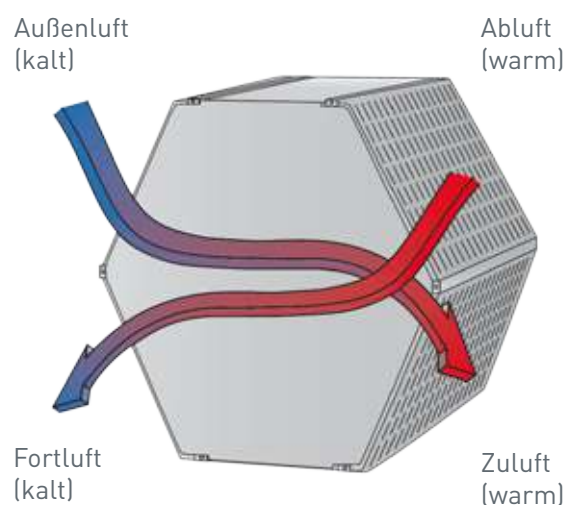
Moderne Wohnkonzepte in Niedrigenergie- und Passivhäusern aber auch in der Sanierung zeichnen sich durch hohe Wärmedämmung und Bauausführungen ohne Wärmebrücken aus. Die daraus resultierende Dichtheit der Gebäudehülle erfordert einen regelmäßigen, aktiven Austausch der verbrauchten Luft zum Wohlbefinden der Bewohner und zum Schutz der Bausubstanz.

**Komfortlüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung ermöglichen die erforderliche Frischluftzufuhr bedarfsgerecht für Bewohner und Gebäude und zu jeder Tages- und Nachtzeit.** Schadstoffe, Gerüche und überschüssige Feuchtigkeit werden abgeführt, die zugeführte, gefilterte Frischluft ist frei von Staub und Pollen. Umgebungslärm und Insekten bleiben draußen. Gleichzeitig wird der Energieverbrauch im Vergleich zur herkömmlichen Fensterlüftung erheblich reduziert.

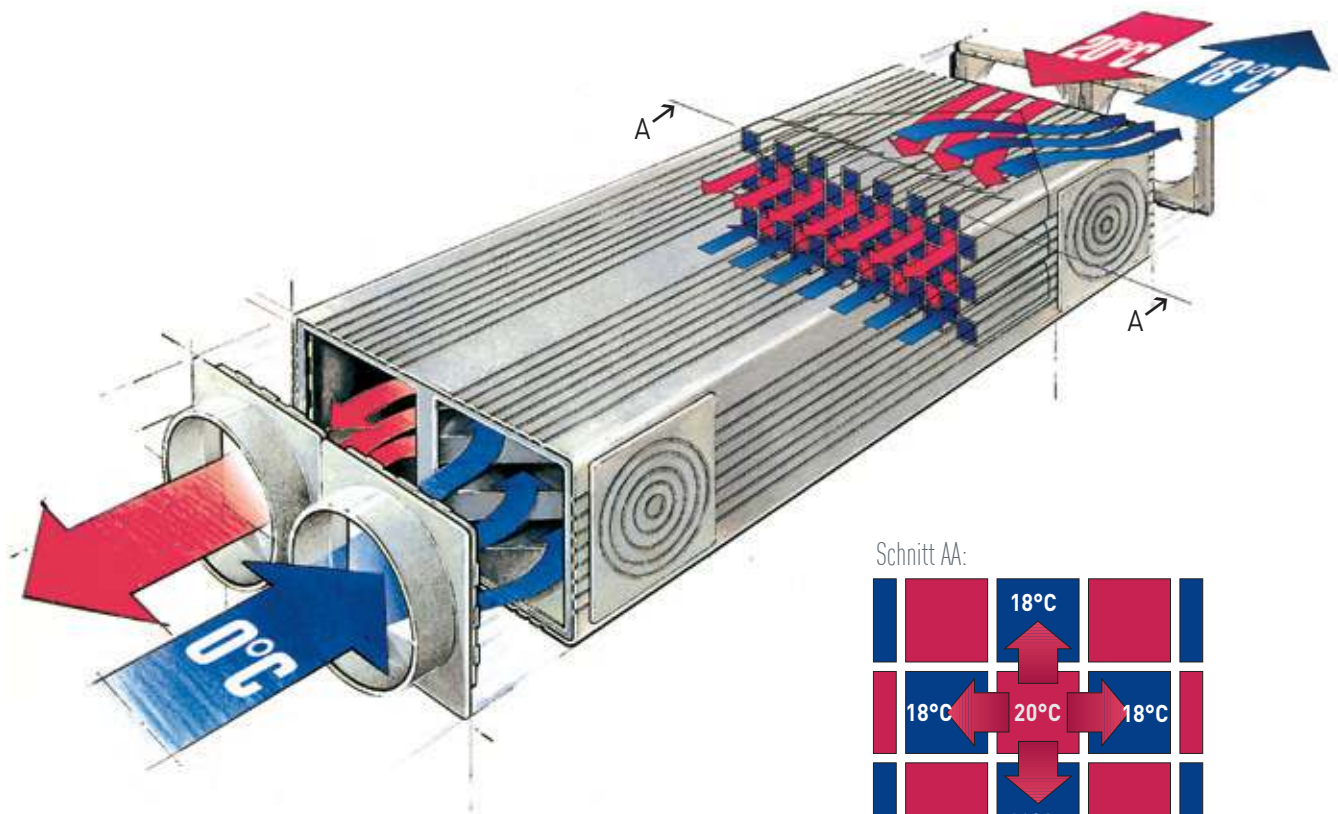
Das PAUL Komfortlüftungssystem zur kontrollierten Lüftung von Wohnräumen besteht aus einem Wärmerückgewinnungsgerät und einem Luftleitungssystem, worüber das Haus zugfrei mit frischer Luft versorgt wird. Verbrauchte, geruchsbelastete feuchte Luft wird in Küche, Bad und Toiletten abgesaugt.

Die Wärme dieser Abluft wird im Wärmerückgewinnungsgerät genutzt, um damit während der kalten Jahreszeit die Außenluft zu erwärmen und somit wertvolle Heizenergie zu sparen. In der warmen Jahreszeit kann die über einen Erdreich-Wärmetauscher gekühlte Außenluft pollen- und insektenfrei für ein angenehmes und gesundes Raumklima sorgen.

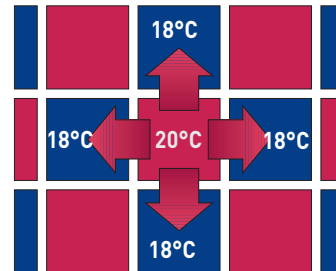
Das „Herz“ eines jeden Wärmerückgewinnungsgerätes ist der Wärmetauscher (Abbildung unten). Hier wird die Wärme der warmen Abluft an die kalte Frischluft von Außen übertragen. Je höher die Wärmeübertragung ist, um so besser ist der Wirkungsgrad des Wärmetauschers und damit die Einsparung von Heizenergie. PAUL Wärmetauscher erzielen höchste Wirkungsgrade.



Intelligente und bedienfreundliche Steuerungen der Lüftungsgeräte garantieren jederzeit bedarfsgerechte Frischluftzufuhr und einen hohen Wohnkomfort bei gleichzeitig geringen Heizkosten. Mit einer Lüftungsanlage investieren Sie aber nicht nur in Komfort und Energieeinsparung sondern auch in die langfristige Werterhaltung Ihres Gebäudes.



Schnitt AA:



Der Wärmetransport erfolgt allseitig durch die Wärmetauschwandungen zum kalten Medium hin.

# Das PAUL Wärmetauscherprinzip

Die Technologie des eingesetzten Wärmetauschers trägt einen wesentlichen Teil zur Effizienz der Wärmerückgewinnungsgeräte bei. Eine sehr gute Wärmeübertragung ist die Voraussetzung für einen hohen Wirkungsgrad des Wärmetauschers.

Mit dem patentierten PAUL Standardwärmetauscher im **Gegenstrom-Kanal-Prinzip** (siehe Abbildungen links) erreichen wir in unserem Spitzengerät NOVUS 300 eine zertifizierte Wärmerückgewinnung von effektiv 94% Wärmebereitstellungsgrad bei 144 m<sup>3</sup>/h (nach Passivhaus Institut Dr. Wolfgang Feist Darmstadt).

Das bedeutet, dass durch Nutzung der Abwärme (aus 20°C Abluft) die Außenluft von 0°C auf über 18°C erwärmt werden kann.

## **Gegenstromprinzip:**

Kalte Außenluft und warme Abluft werden in entgegengesetzter Richtung parallel aneinander vorbeigeführt. Die Gegenstromführung hat sich gegenüber der weit verbreiteten Kreuzstromführung (Plattenwärmetauscher) thermodynamisch als wesentlich günstiger erwiesen.

## **Kanalstromprinzip:**

Die Luft strömt in sehr vielen kleinen quadratischen Kunststoffkanälen durch den Wärmetauscher, dessen Querschnitt einem Schachbrettmuster gleicht. Dieses Kanalstromprinzip ermöglicht einen Wärmeaustausch nach allen vier Seiten und damit eine weit höhere Effizienz als bei herkömmlichen Plattenwärmetauschern.

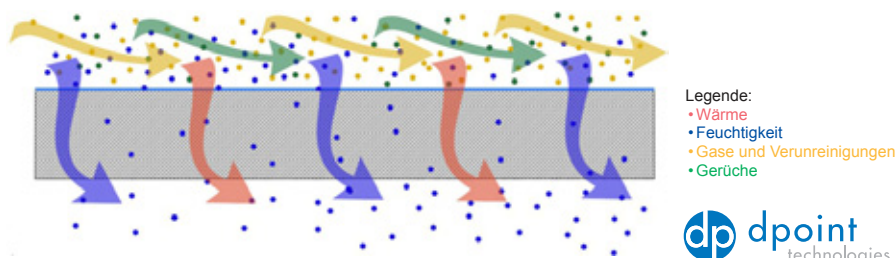
# Alternative Feuchte-Wärmetauscher

Alternativ zum PAUL Standardwärmetauscher können die meisten unserer Wärmerückgewinnungsgeräte mit einem ebenfalls hocheffizienten, feuchteübertragenden Gegenstrom-Wärmetauscher (Enthalpie-Tauscher) ausgerüstet werden.

In Wohnräumen mit geringem FeuchteaufkommensorgeterdurchdiezusätzlicheFeuchterückgewinnung aus der Abluft für eine angenehme Luftfeuchte. Die warmen und kalten Luftströme werden hier durch eine selektive Polymer-

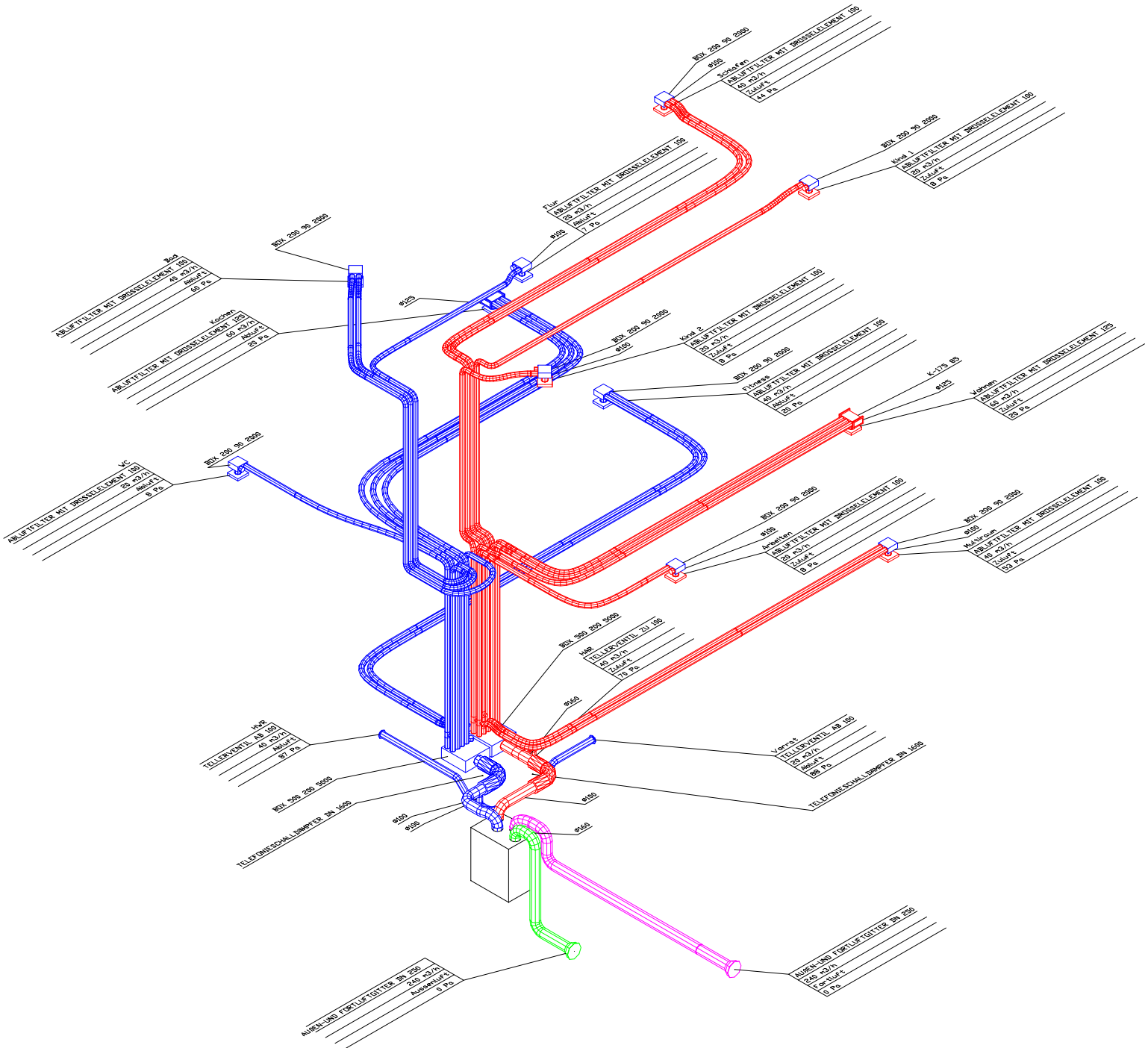
Membran-Folie (dpoint technologies) getrennt. Die Hygiene ist durch antimikrobielle Eigenschaften der Membran (Microban®) jederzeit gewährleistet, nur Wärme und Wasserdampf werden übertragen. Der Transfer von Gasen und Verunreinigungen wird ausgeschlossen (siehe Abbildung unten).

Bis zu 75% Feuchterückgewinnung sorgen jederzeit für ein angenehmes Raumklima ohne Luftaustrocknung.





# PAUL



3D-Strangenschema einer Lüftungsanlage mit dem PAUL OCTOPUS System



# Funktion und Aufbau einer PAUL Lüftungsanlage

Die PAUL Komfortlüftungsanlagen bestehen im Wesentlichen aus dem zentralen Lüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung und einem Luftverteilungssystem zu den Wohnräumen. Über die Luftleitungen wird einerseits die verbrauchte Luft (Abluft) abgeführt und zusätzlich Frische Luft (Zuluft) zugeführt.

Die frische Außenluft wird dem Lüftungsgerät über eine Außenluftansaugung zugeleitet. Je nach Ausführung gelangt die Außenluft entweder direkt oder über einen Erdwärmetauscher zum Lüftungsgerät. Ein Erdwärmetauscher ist ein Rohrsystem, das die Frischluft von einer außerhalb des Gebäudes befindlichen Ansaugereinheit durch das Erdreich zum Lüftungsgerät transportiert. Die Temperatur des Erdreichs ermöglicht in der kalten Jahreszeit eine Vortemperierung der Frischluft auf ca. 0°C und im Sommer auf ca. 22°C. Bei direkter Ansaugung wird die frostfreie Erwärmung der zugeführten Frischluft über Defrosterelemente (Elektrisch oder Sole) sichergestellt.

Im Lüftungsgerät wird dann die Außenluft zunächst gefiltert und anschließend über den Wärmetauscher geführt. Hier wird die Wärme der warmen Abluft (ca. 20°C) genutzt, um die Frischluft (ca. 0°C) auf ein angenehmes Temperaturniveau zu heben. Diesen Vorgang nennt man Wärmerückgewinnung. Je besser der Wärmerückgewinnungsgrad des Lüftungsgerätes ist, um so höher ist die Energieeffizienz der Lüftungsanlage.

Frischluft und Abluft strömen dabei in getrennten Systemen und werden nicht vermischt. Zwei getrennte Ventilatoren sorgen für den Lufttransport. Die Frischluft wird vom Lüftungsgerät über Zuluftleitungen in die einzelnen Räume geleitet. Die verbrauch-

te Luft wird über Abluftleitungen zum Lüftungsgerät transportiert, ebenfalls gefiltert und dann im Wärmetauscher zur Frischlufterwärmung genutzt. Anschließend gelangt sie über die Fortluftleitung ins Freie.

Das Luftverteilungssystem unterteilt sich also in Zuluft- und Abluftleitungen. Mit Geräteschalldämpfern wird eine Übertragung der Gerätegeräusche durch die Lüftungsrohre verhindert. Verteilsysteme, Luftdurchlassgehäuse sowie Filtersysteme, Auslässe und Ventile komplettieren die Anlage.

Für die Regelung der Lüftung wird eine integrierte Steuerung über meist zentral im Wohnbereich angebrachte Bedienteile bedarfsgerecht eingestellt. Unsere hochwertigen TFT-Touchpanel ermöglichen u.a. die viertelstundengenaue Einstellung eines tagesindividuellen Wochenprogramms und zeigen zeitgerecht den erforderlichen Filterwechsel an.

## **Wesentliche Bestandteile der zentralen Komfortlüftungsanlage (siehe [Abbildung links](#)):**

- Außenluftansaugung mit Filterung, ggf. mit Erdwärmetauscher oder Defrosterelementen
- Außenluftleitungen (Grün)
- Lüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung
- Geräteschalldämpfer
- Zuluftleitungen (rot)
- Luftdurchlässe mit Auslassgittern bzw. Zuluftventilen
- Abluftfilterelemente
- Abluftleitungen (blau)
- Fortluftleitungen (violett)
- Steuerung mit externem Bedienteil



# PAUL

## Übersicht Lüftungsgeräte

Luftmenge in m<sup>3</sup>/h

0 100 200 300 400 500 600

VENTOS 50 (dezentrales Gerät)



CLIMOS F 200



FOCUS (F) 200



NOVUS (F) 300



NOVUS (F) 450



SANTOS (F) 570 COOL



MAXI FLAT SERIE



MAXI SERIE



# mit Wärmerückgewinnung

0	Einsatzbereich				Montage					Optionen		Wärmerückgewinnung nach PHI-Zertifikat*	Elektroeffizienz in Wh/m³ nach PHI-Zertifikat*
	Wohnraum	EFH	MFH	Gewerbe	Sockel	Wand	Decke	Schrank	Boden	Enthalpie (Option)	PHI-Zertifikat*		
	■												
		■	■			■	■			■ Serie			
		■	■		■	■				■	■	91%	0,31
		■	■		■	■				■	■	93% 84%	0,23 0,31 (Enthalpie)
		■	■		■	■				■	■	89%	0,29
		■	■	■					■	■	■ <sup>1</sup>	84% ] <sup>1</sup>	0,31 ] <sup>1</sup> ] <sup>1</sup> gilt für: SANTOS 570 ohne Kühlaufsatz
2000		■	■	■			■			■ <sup>2</sup>		78% ] <sup>2</sup>	0,37 ] <sup>2</sup> ] <sup>2</sup> gilt für: MAXI FLAT 600
6000		■	■	■				■					

\* PHI Zertifikat: „Zertifizierte Passivhaus geeignete Komponente“  
(Passivhaus Institut Dr. Wolfgang Feist, 64283 Darmstadt, Deutschland)



TFT-Touchpanel



- Wärmerückgewinnungsgerät für die zentrale Komfortlüftung
- bis zu 150 m<sup>2</sup> Raumfläche
- Volumenstrombereich: 45 bis 200 m<sup>3</sup>/h
- kompakte Bauweise
- optional mit Feuchterückgewinnung (Enthalpietauscher)
- linke und rechte Geräteversion
- Außenluft- und Abluftfilter der Filterklasse G4, optional Pollenfilter F7 für die Außenluft
- externes Bedienteil: TFT-Touchpanel mit Farbdisplay (optional: LED-Bedienteil)
- Gehäuse aus verzinktem, pulverbeschichtetem Stahlblech
- Made in Germany



Wärmebereitstellungsgrad (effektiv):

91 % \*

Elektroeffizienz in Wh/m<sup>3</sup>:

0,31 \*

\* FOCUS 200

# NOVUS (F) 300 / NOVUS (F) 450



TFT-Touchpanel



LED-Bedienteil

- Wärmerückgewinnungsgerät für die zentrale Komfortlüftung
- bis zu 350 m<sup>2</sup> Raumfläche
- Volumenstrombereich: 45 bis 300 m<sup>3</sup>/h (NOVUS 300) bzw. 50 bis 450 m<sup>3</sup>/h (NOVUS 450)
- automatische Bypassregelung mit motorischer 100%-Bypassklappe für den Sommer-Bypass-Betrieb
- optional mit Feuchterückgewinnung (Enthalpietauscher)
- Montagevarianten: stehend oder liegend auf Montagerahmen bzw. vertikal oder horizontal Wand hängend, linke und rechte Geräteversion
- Außenluft- und Abluftfilter der Filterklasse G4, optional Pollenfilter F7 für die Außenluft
- externes Bedienteil: TFT-Touchpanel mit Farbdisplay (optional: LED-Bedienteil)
- Gehäuse aus verzinktem, pulverbeschichtetem Stahlblech
- Made in Germany



Wärmebereitstellungsgrad (effektiv):

93 % <sup>1)</sup> / 89 % <sup>2)</sup> / 84 % <sup>3)</sup>

Elektroeffizienz in Wh/m<sup>3</sup>:

0,23 <sup>1)</sup> / 0,29 <sup>2)</sup> / 0,31 <sup>3)</sup>

<sup>1)</sup> NOVUS 300, <sup>2)</sup> NOVUS 450, <sup>3)</sup> NOVUS F 300



TFT-Touchpanel



LED-Bedienteil

- Wärmerückgewinnungsgerät für die zentrale Komfortlüftung
- bis zu 150 m<sup>2</sup> Raumfläche
- Volumenstrombereich: 45 bis 200 m<sup>3</sup>/h
- besonders geeignet für Neubau und Bestandssanierung mit schwierigen Einbausituationen
- Frostschutz durch integrierten Defroster gewährleistet (Modell „Comfort“)
- serienmäßig mit Feuchtwärmetauscher ausgestattet, kein Kondensatablauf notwendig
- flache Bauweise speziell für den Zwischendeckeneinbau
- maßgefertigte Trockenbau-Revisionsklappe optional verfügbar
- linke und rechte Geräteversion
- Außenluft- und Abluftfilter der Filterklasse G4, optional Pollenfilter F7 für die Außenluft
- externes Bedienteil: TFT-Touchpanel mit Farbdisplay, optional: LED-Bedienteil (nur „Basic“)
- Gehäuse aus verzinktem Stahlblech
- Made in Germany

**NEU ab 01/2014!**

# SANTOS (F) 570 cool



- Wärmerückgewinnungsgerät für die zentrale Komfortlüftung
- bis zu 435 m<sup>2</sup> Raumfläche
- Volumenstrombereich: 50 bis 600 m<sup>3</sup>/h
- automatische Bypassregelung mit motorischer Bypassklappe für den Sommer-Bypass-Betrieb
- optional mit Feuchterückgewinnung (Enthalpietauscher)
- Montagevarianten: stehend auf Montagerahmen oder Wand hängend
- Außenluft- und Abluftfilter der Filterklasse G4, optional Pollenfilter F7
- externes Bedienteil: 3-Stufen-Schalter oder Folientastatur
- zusätzliches Bedienpaneel am Gerät
- Gehäuse aus pulverbeschichtetem Stahlblech
- mit Kühlaufsatz als Fortluft-Zuluft-Wärmepumpe



Wärmebereitstellungsgrad (effektiv):

84 % \*

Elektroeffizienz in Wh/m<sup>3</sup>:

0,31 \*

\* SANTOS 570 (ohne Kühlaufsatz)

## VENTOS 50



- Wärmerückgewinnungsgerät für die **dezentrale** Komfortlüftung
- bis zu 60 m<sup>2</sup> Raumfläche
- Volumenstrombereich: 20 bis 115 m<sup>3</sup>/h
- als Einzelraumgerät mit Lüftungsgittern (Abbildung)
- als Insellösung für mehrere Räume mit Anschlüssen für Lüftungsleitungen
- Montage sichtbar wandhängend vor der Außenwand oder bündig integriert in die Außenwand
- Außenluft- und Abluftfilter der Filterklasse G4, optional Pollenfilter F7
- im Gehäuse integriertes Bedienteil (Folientastatur), optional als externes Bedienteil erhältlich (PEHA-Schalterprogramm)
- Gehäuse aus verzinktem, weiß lackiertem Stahlblech
- Made in Germany



gilt für MAXI flat 600



- Wärmerückgewinnungsgeräteserien für die zentrale Komfortlüftung
- für größere und große Objekte
- Volumenstrombereiche 50 - 2000 m<sup>3</sup>/h (MAXI flat) bzw. 100 - 6000 m<sup>3</sup>/h (MAXI) in verschiedenen Baugrößen
- temperaturgesteuerte, motorbetriebene 100 %-Bypassklappe für den Sommerbetrieb
- standardmäßige Antifrost-Funktion durch Anpassen der Zuluft- und Abluftvolumenströme für den Winterbetrieb
- zentrale Anschlussbox der Regelung (werkseitig vorverdrahtet) an der Bedien- seite des Gerätes
- Je ein allpoliger Hauptschalter zur Spannungsfreischaltung der Ventilatoren/ Kontrolleinrichtungen und des elektrischen Defroster- und/oder Nachheizregisters
- Gehäuse aus Alu-Profilrahmen und wärme- gedämmten, doppelwandigen Sand- wichelementen, innen verzinkt, außen pulverbeschichtet, montiert auf Grundrah- men



# Zubehör (Programmauszug)



OCTOPUS  
(Luftleitungs- und Luftverteilsystem)



Luftauslässe, Vorschaltfilter, Ventile



Luftansaugturm 300  
(für Erdwärmetauscher)



Sole-Defroster (für Außenluft-  
erwärmung und -kühlung)



iso-Box (für Luftfilterung,  
Vor- und Nacherwärmung)

### **Warum ist eine Lüftungsanlage notwendig?**

Neu gebaute und sanierte Gebäudehüllen werden immer dichter. Eine regelmäßige, nutzerunabhängige Frischluftzufuhr, sowohl für das Wohlbefinden der Bewohner wie auch zum Schutz der Bausubstanz vor Feuchteschäden, ist ohne technische Lösungen kaum zu erreichen.

### **Wo liegt der Vorteil gegenüber Fensterlüftung?**

Eine Lüftungsanlage erhöht den Wohnkomfort um ein Vielfaches, denn sie gewährleistet unabhängig vom Verhalten der Bewohner zu jeder Tages- und Nachtzeit eine konstant gute Luftqualität (CO<sub>2</sub>-Gehalt) und mit entsprechenden Filtern auch pollenfreie Luft für Allergiker.

Gegenüber herkömmlicher Fensterlüftung (Stoßlüftung) verbraucht eine Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung darüber hinaus nur einen Bruchteil an Energie.

### **Wie kann im Winter die Austrocknung der Luft durch eine Lüftungsanlage vermieden werden?**

Für die meisten PAUL Geräte bieten wir auch einen Feuchtwärmetauscher (Enthalpietauscher) an, der neben Wärme auch Feuchtigkeit aus der Abluft zurückgewinnen kann. Durch seine spezielle Technologie wird dabei die Übertragung von Gasen und Verunreinigungen ausgeschlossen.

### **Wie kann die Verschmutzung von Lüftungsrohren vermieden werden?**

Schmutzpartikel der Außenluft werden bereits durch vorgeschaltete Filtersysteme sowie Filter im Lüftungsgerät zurückgehalten und verschmutzen somit die Zuluftleitungen fast gar nicht. Ebenso reduzieren Vorschaltfilter an den Abluftauslässen der Räume und im Gerät

die Verschmutzung der Abluftleitungen. Regelmäßige Kontrollen und Wechsel der Filter gehören zu den üblichen, jedoch sehr einfachen Wartungsarbeiten von Lüftungsanlagen. Das PAUL Verteilsystem ist außerdem so konzipiert, dass die Reinigung der Luftleitungen unproblematisch ist.

### **Wie oft müssen die Filter im Lüftungsgerät gewechselt werden?**

Eine regelmäßige Kontrolle der Filter soll alle drei Monate erfolgen, die Filterwechselanzeigen der Geräte zeigen dies auch an. Wir empfehlen den Filterwechsel mindestens zweimal jährlich durchzuführen. Filter erhalten Sie im PAUL Filtershop ([www.paul-lueftung-shop.de](http://www.paul-lueftung-shop.de)).

### **Welche Möglichkeiten gibt es, um die PAUL Lüftungsanlage zur Heizungsunterstützung zu nutzen?**

Die hohe Effizienz unserer Wärmetauscher sorgt bereits für eine auf ca. 18°C vorgewärmte Frischluft. Zur Nacherwärmung finden Sie in unserem Sortiment entsprechendes Zubehör (elektrische oder Warmwasser-Nachheizregister).

### **Wie wird eine Geräuschübertragung zwischen den Räumen über die Lüftungsanlage vermieden?**

Verschiedene Schalldämpfer in der Anlage dienen der Unterdrückung von Geräteschall sowie von „Telefonie“ zwischen den Räumen bei astförmiger Verlegung. Mit dem sternförmig verlegtem OCTOPUS-Verteilsystem von PAUL ist der Telefonie-Effekt ausgeschlossen.

# HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

## **Welche Lösung wird für den Betrieb von Lüftungsanlage und Dunstabzugshaube in der Küche empfohlen?**

Wir empfehlen aufgrund der technischen Spezifik moderner Dunstabzugshauben diese nicht in die Lüftungsanlage zu integrieren. Die energetisch sinnvollste Lösung ist der Umluftbetrieb der Haube mit Aktivkohlefilter. So wird die Fettverschmutzung in der Haube gefiltert und über die Lüftungsanlage die geruchsbelastete Abluft mit Wärmerückgewinnung entsorgt.

## **Was ist bei gleichzeitigem Betrieb einer Feuerstätte und der Lüftungsanlage zu beachten?**

Grundsätzlich empfiehlt sich eine raumluftunabhängige Feuerstätte mit separater Frischluftzufuhr. Der gleichzeitige Betrieb der Lüftungsanlage mit einer raumluftabhängigen Feuerstätte ist nur zulässig, wenn die Lüftungsanlage keinen größeren Unterdruck als 4 Pa im Haus erzeugt sowie besondere Sicherheitseinrichtungen (Differenzdruckwächter) die Abgasabführung der raumluftabhängigen Feuerstätte überwachen und bei zu starkem Unterdruck die Lüftungsanlage abschalten.

## **Wer hilft bei der Planung der Wohnraumlüftungsanlage?**

Die PAUL Wärmerückgewinnung GmbH verfügt über ein flächendeckendes Netzwerk an Werksvertretungen, die wiederum mit vielen Planungsbüros, Architekten und Installationsbetrieben in ihrer Region zusammenarbeiten. Den Kontakt zu Ihrer zuständigen Werksvertretung finden Sie über unsere Internetseite [www.paul-lueftung.de](http://www.paul-lueftung.de)

## **Wo kann ich mich über mögliche Fördermittel für den Einbau einer Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung informieren?**

Die Förderprogramme unterscheiden sich nicht nur national, auch auf Ebene der Bundesländer sind die Regelungen sehr verschieden. Wir empfehlen Ihnen für einen ersten Überblick die Webseiten [www.foerderdatenbank.de](http://www.foerderdatenbank.de) für Deutschland sowie [www.foerderdata.at](http://www.foerderdata.at) für Österreich.

## **Welche Serviceleistungen bietet PAUL als Hersteller an?**

PAUL unterstützt alle Planer und Fachhandwerksbetriebe bei der Planung von Lüftungsanlagen. Auf Basis der EnEV und DIN-Vorschriften können gewerbliche Unternehmen unter [www.octopusplan.de](http://www.octopusplan.de) ihre Projekte online planen und kalkulieren.

Darüber hinaus erstellen wir auf Grundlage Ihrer Baupläne kostenlos ein unverbindliches Angebot. Auch eine verbindliche Planungsauslegung der Lüftungsanlage für Ihr Objekt erhalten Sie bei uns zum Festpreis.

Regelmäßig führen wir verschiedene Schulungsprogramme für gewerbliche Kunden und Interessenten über allgemeine und technische Grundlagen der Wohnraumlüftung sowie die Anwendung des umfangreichen PAUL Sortimentes durch.

Unser Service-Team steht Ihnen als Besitzer einer PAUL Lüftungsanlage oder als Installateur unserer Geräte regelmäßig als Ansprechpartner per Telefon und E-Mail oder bei Erfordernis auch vor Ort zur Verfügung.



PAUL Wärmerückgewinnung GmbH  
August-Horch-Str. 7  
08141 Reinsdorf  
Deutschland

Tel: + 49 (0) 3 75 - 30 35 05 0  
Fax: + 49 (0) 3 75 - 30 35 05 55

[info@paul-lueftung.de](mailto:info@paul-lueftung.de)  
[www.paul-lueftung.de](http://www.paul-lueftung.de)

Überreicht durch: